



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bremer Sektion der Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. lädt zum

Vortrag

von

**Herrn Kapitän z.S. Dipl.-Päd.**

**Klaus Heermeier**

zum Thema:

**„Die Deutsche Marine“**

Aufgaben, Lösungen, Grenzen

Zeit: Donnerstag, 07.06.2018, 19:00 Uhr

Ort: Haus Schütting, Am Markt 13, 28195 Bremen

U.A.w.g. per Mail, Tel., Post: bis zum 05.06.2018

Klicken Sie den u.a. Link

<http://www.gsp-sipo.de/lb2/bremen.htm>

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

## Das Thema: Die Deutsche Marine

### Aufgaben, Lösungen, Grenzen

Vornehmliche und herausforderndste Aufgabe der Deutschen Marine ist die Gewährleistung der UN-, NATO- und EU- Missionen, zu denen Deutschland sich bekannt hat. Das sind: EU NAVFOR/ Operation Atlanta zur Eindämmung der Piraterie vor Somalia, UN IFIL, - zur Unterbindung des Waffenschmuggels vor der libanesischen Küste, EU NAVFOR MED – zur Eindämmung von Schleuseraktivitäten und zur Rettung Schiffbrüchiger, Operation Inherent Resolve/ Counter Daesh zur Sicherung des französischen Flugzeugträgers „Charles de Gaulle“ im Mittelmeer sowie die NATO Mission SEA-GUARDIAN im Mittelmeer, zur Seeraumüberwachung und Terrorismusbekämpfung. Im Rahmen der veränderten Sicherheitslage nimmt die Deutsche Marine mit unterschiedlichen Kräften an den vier „Standing NATO Groups“ teil. Diese multinationalen Flottenverbände beteiligen sich an Embargo-, Search and Rescue- und humanitären Operationen. Vor allem aber sind sie die maritime Reaktions- und Eingreifkomponente der NATO. Dieser Aufgabenkatalog ist lang für die mit ca. 16.000 Soldaten kleinste Teilstreitkraft der Bundeswehr. Mit Blick auf die Einsatzbereitschaft der Schiffe hat sich bereits der Wehrbeauftragte in seinem letzten Bericht kritisch geäußert, aber auch hinsichtlich des Personals bemerkte ein höherer Marineoffizier kürzlich, dass die Personalwende an Bord der Kriegsschiffe nicht angekommen sei. Angesichts der vielen unterschiedlichen Aufträge werde die Seekriegsführung viel zu wenig geübt. Er forderte die Rückbesinnung auf die Kernaufgaben der Landes- u. Bündnisverteidigung.

Vor diesem Hintergrund erscheint die Frage nach den Grenzen der Belastbarkeit ebenso gerechtfertigt ebenso wie die Frage nach der zukünftigen Ausrichtung der Deutschen Marine.

Ich freue mich sehr, dass wir mit Kapitän z.S. Heermeier einen ausgewiesenen Experten zum Vortrag gewinnen konnten.

## Der Referent:

**Kapitän zur See,**

**Dipl.-Päd.**

**Klaus Heermeier**



Kapitän zur See Heermeier legte 1978 das Abitur in Bünde ab und trat im gleichen Jahr 1976 als

Offiziersanwärter in die Bundesmarine ein. Es folgte die Ausbildung zum Offizier (Crew 7/78) einschließlich eines Studiums an der Hochschule der Bundeswehr in Hamburg, heute Helmut-Schmidt-Universität. Erste Verwendungen in der Marine führten ihn über verschiedene Stationen auf Unter- und Überwassereinheiten in der damaligen Bundesmarine.

Nach der Wiedervereinigung war er bis 1994 als PR Dezernent im Verbindungskommando zur Westgruppe der (russischen) Truppen eingesetzt.

Von 09/94 bis 06/96 war er an der Führungsakademie Mentor und Lehrgangsteilnehmer im Admiralstabslehrgang für Angehörige aus Nicht-NATO-Staaten. Es folgten Verwendungen an der Marineschule Mürwik, in der Personalführung, an der Bundesakademie für Sicherheitspolitik sowie als Lehrgruppenkommandeur an der Marine-Unteroffizierschule in Plön. Die nächsten Stationen waren Hannover und Köln: Von 2005 bis 2007 war er der Leiter des Zentrums für Nachwuchsgewinnung NORD und ab 11/07 Dezernatsleiter im Personalamt der Bundeswehr. Ab 08/11 wurde er als G1 im Streitkräfte-Unterstützungskommando und später als Unterabteilungsleiter Personal im Kommando Streitkräftebasis in Bonn eingesetzt. Seit Oktober 2013 ist er im Marinekommando Unterabteilungsleiter Ausbildung.

Kapitän z.S. Heermeier lebt in Rostock, ist verheiratet und hat drei Kinder.

Dipl.- Päd. Rüdiger Krause

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. , Sektion Bremen

D 28876 Oyten, Breslauer Str. 3a

<http://www.gsp-sipo.de/lb2/bremen.htm>

Tel.: 04207 688038, Mobil: 0170 4047160, Mail: [gspbremen@gmail.com](mailto:gspbremen@gmail.com)